

Faktenblatt Nr. 3

Schweinemast

Laut dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ist **Deutschland der größte Schweinefleischerzeuger in Europa** und der drittgrößte weltweit hinter China und den USA.

Quelle: <https://www.praxis-agrar.de/tier/schweine/schweinehaltung-in-deutschland/>

Pro Kopf wird in Deutschland durchschnittlich 35,9 Kilogramm Schweinefleisch im Jahr verzehrt. Damit ist es die am meisten verzehrte Fleischart, so das BMEL.

Quelle: <https://www.praxis-agrar.de/tier/schweine/schweinehaltung-in-deutschland/>

Laut dem Thünen-Institut ist Deutschland nach den USA weltweit der **zweitgrößte Exporteur von Schweinefleisch**.

Quelle: https://literatur.thuenen.de/digbib_extern/dn062795.pdf

Die **Gesamtzahl an Mastschweinen in Deutschland** mit mehr als 50 kg betrug im Mai 2020 rund 11,1 Millionen Stück. Davon standen etwa 10 Millionen in den alten Bundesländern, so das Thünen-Institut.

Quelle: https://literatur.thuenen.de/digbib_extern/dn062795.pdf

Mastschweine erreichen unter konventionellen Haltungsbedingungen in etwa innerhalb von sechs Monaten ihr Schlachtgewicht von 120 Kilogramm. So gibt es der Deutsche Tierschutzbund an. Der Bewegungsapparat und das **Herz-Kreislaufsystem der Mastschweine** sind aufgrund der hohen Gewichtszunahme **überlastet**, was zu Schmerzen und Stress führt.

Quelle: <https://www.tierschutzbund.de/information/hintergrund/landwirtschaft/schweine/#c7683>

Laut dem Deutschen Tierschutzbund werden Mastschweine in der konventionellen Landwirtschaft auf Vollspaltenböden gehalten und haben keinen Auslauf ins Freiland sowie keine Suhl- und Scheuermöglichkeiten. Das Stehen auf Vollspaltenböden führt zu Klauenverletzungen und Lahmheiten und durch den Mangel an natürlichen Beschäftigungsmöglichkeiten kommt es zu **Verhaltensstörungen** wie „Stangenbeißen“, „Schwanzbeißen“ oder sogar Kannibalismus.

Quelle: <https://www.tierschutzbund.de/information/hintergrund/landwirtschaft/schweine/#c7683>